

Prowinter Season Finale: Offizieller Abschluss der Ski-Business-Saison

Mit der **Feier des Athleten des Sportzentrums der Carabinieri** und dem **8. Prowinter Ski Rental & Retail Summit powered by ITASNOW** hat Messe Bozen heute offiziell die Wintersportsaison 2024/25 abgeschlossen. Die Veranstaltung markierte nicht nur das Ende einer dynamischen Saison, sondern bot auch einen wichtigen Rahmen für Rückblick, Austausch und strategische Impulse im Wintersportsektor.

Im Zuge der Feierlichkeiten wurden zahlreiche Athleten des Carabinieri-Sportzentrums für ihre herausragenden Leistungen geehrt – darunter Dominik Paris, Jole Galli, Gabriel Messner, Giorgia Collomb, Luca Spechenhauser und Dominik Fischnaller. Federica Brignone wurde in Abwesenheit (verletzungsbedingt) gewürdigt. Ein Sonderpreis für ging an Kurt Brugger.

Im Mittelpunkt des Summits standen zukunftsweisende Themen wie Sicherheit im Skibetrieb, Fachkräftesicherung, strategische Investitionen in Ausrüstung sowie Marktentwicklungen im Einzelhandel und Verleihwesen. Laut der aktuellen Branchenumfrage des **Prowinter Lab** verlief die Saison für 68,8% der Verleiher im erwarteten Rahmen, während **einer von fünf sogar von einer besseren Entwicklung als prognostiziert berichteten**.

Ein zentraler Indikator für die Marktdynamik ist der **durchschnittliche Erneuerungszyklus des Ausrüstungsparks**, der aktuell bei 2,7 Jahren liegt. Dieser Rückgang im Vergleich zu 2019 deutet auf eine wachsende Investitionsbereitschaft sowie eine stärkere Ausrichtung auf Qualität und Kundenerwartungen hin.

Skischuhe sind die **meistverkaufte Warengruppe**, gefolgt von technischer Bekleidung und Zubehör. Besonders auffällig ist das **steigende Interesse an Outdoor- und Trekkingprodukten**, was die Relevanz des neuen Messebereichs Prowinter Outdoor, erstmals 2025 eingeführt, klar unterstreicht.

Die nächste Auflage der internationalen Fachmesse Prowinter findet vom 11. bis 13. Januar 2026 in Bozen statt. Damit bestätigt sich Prowinter als führende Plattform für die Bergsportbranche – und als Ort, an dem die Zukunft des Wintersports aktiv mitgestaltet wird.